

Datenschutzinformation für die Programmteilnahme im Pauluskolleg nach §§ 14 – 16 KDG

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten während Ihrer Programmteilnahme am Pauluskolleg.

Ihre Fragen	Unsere Antworten
Wer ist der Verantwortliche für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?	<p>Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das Pauluskolleg als Einrichtung des Erzbistums Paderborn, Husener Straße 43, 33098 Paderborn</p> <p>Telefon: 05251 6999-138 E-Mail: pauluskolleg@erzbistum-paderborn.de</p>
Wie erreiche ich Ihren betrieblichen Datenschutzbeauftragten?	<p>Unsere betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der E-Mail-Adresse: bdsb@erzbistum-paderborn.de</p>
Für welche Zwecke werden meine personenbezogenen Daten verarbeitet?	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten insbesondere zur Teilnahme am Programm des Pauluskollegs.</p> <p>Darüber hinaus verarbeiten wir diejenigen Daten, die Sie uns zur Programmteilnahme freiwillig zur Verfügung stellen.</p>
Woraus ergibt sich die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung?	<p>Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist:</p> <p>Erforderlichkeit für die Erfüllung eines Vertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gem. § 6 Abs. 1 lit. c Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG).</p> <p>Eine Verarbeitung der freiwillig zur Verfügung gestellten Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung gem. § 6 Abs. 1 S. 1 lit. b KDG.</p> <p>Bezieht sich Ihre Einwilligung auf personenbezogene Daten der besonderen Kategorie, so ist die Rechtsgrundlage § 11 Abs. 2 lit. a KDG. (z.B. Nahrungsmittelunverträglichkeiten)</p>
Bin ich verpflichtet, meine personenbezogenen Daten anzugeben?	<p>Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Programmteilnahme erforderlich. Sollten Sie uns die Daten nicht bereitstellen, ist eine Programmteilnahme nicht möglich.</p>
Wann werden meine personenbezogenen Daten gelöscht?	<p>Ihre Daten werden gelöscht, wenn sie für den Zweck, für den sie erhoben worden sind, nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen.</p> <p>Daten, die wir zur Programmteilnahme verarbeitet haben, löschen wir nach der Teilnahme.</p> <p>Die freiwillig zur Verfügung gestellten Angaben werden bei einem Widerruf der Einwilligung gelöscht.</p>
An wen werden meine Daten übermittelt?	<p>Ihre Daten behandeln wir selbstverständlich vertraulich.</p> <p>Wir übermitteln Ihre Daten an:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Interne Mitarbeitende wie z.B. Hausleitung, Sekretariat, Hauswirtschaft, Buchhaltung und Hausmeister. • Gästehäuser, Tagungsveranstalter <p>Ggf. setzen wir streng weisungsgebundene Dienstleister ein (z.B. Aktenvernichtung, IT-Fachdienstleistungen), die uns im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach § 29 KDG streng weisungsgebunden unterstützen und mit denen entsprechende Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden.</p>
Welche Rechte habe ich?	<p>Unter den in den hier genannten Paragrafen jeweils geregelten Voraussetzungen haben Sie diese Rechte auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auskunft nach § 17 KDG, • Berichtigung nach § 18 KDG, • Löschung nach § 19 KDG, • Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG, • Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG und • Widerruf Ihrer Einwilligung, wenn die Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b oder § 11 Abs. 2 lit. a KDG verarbeitet werden. Bitte richten Sie den Widerruf an die oben genannte Verantwortliche. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
Wo kann ich mich ggf. über die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten beschweren?	<p>Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe haben Sie ein Beschwerderecht nach § 48 KDG bei der Datenschutzaufsicht. Die für uns zuständige Datenschutzaufsicht ist das</p> <p>Katholische Datenschutzzentrum, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund Telefon: 0231/1389859 E-Mail: info@kdsz.de</p>